

Neuerscheinung im Hospiz Verlag

03.09.2012, 11:35 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Der Hospiz Verlag Caro & Cie oHg*



Von der Initiative zur Institution 316 Seiten, erschienen August 2012 im Hospiz Verlag

Michaela Fink beschreibt gesellschaftliche Ursprünge, Anfänge und gegenwärtige Entwicklungen der modernen Hospizbewegung in Deutschland. Das Augenmerk ist dabei auf die Probleme gerichtet, die mit der Institutionalisierung der Hospizbewegung einhergehen. Ein Beispiel dafür ist die Veränderung, die die offene Begegnung mit den sterbenden Menschen durch die Implementierung einer standardisierten Dienstleistung erfährt.

Die Beschreibung ist eingebettet in einen größeren Kontext gesellschaftlicher Veränderungen, in der die Hospizbewegung letztlich ein Mosaikstein ist. Es droht ein zunehmend technokratischer Umgang mit Sterben und Tod, der auch die Hospizbewegung erfasst. Diese wird dann zum Teil des modernen Projekts einer umfassenden Sicherung des Lebens.

Michaela Fink verbindet Argumente aus Interviews mit PionierInnen der deutschen Hospizbewegung und aus der

Fachliteratur zur Hospizbewegung mit der kritischen Soziologie (insbesondere von Jean Baudrillard, Michel Foucault und Ivan Illich). Sie beleuchtet damit den Gegensatz dessen, was sich gegenwärtig in den Tendenzen einer standardisierten Sterbeversorgung als selbstverständlich und notwendig durchzusetzen scheint.

Obgleich sich Betroffene und Begleiter zunehmend in institutionalisierten Kontexten bewegen, müssen sie dennoch darin handlungsfähig sein. Das Spannungsverhältnis zwischen persönlicher, lebendiger Begegnung und standardisierter Dienstleistung wird vor dem Hintergrund von Institutionalisierungsprozessen analysiert. Das Buch ist in kritischer Freundschaft zur Hospizbewegung geschrieben, in der die Autorin selbst über viele Jahre praktisch tätig gewesen ist.

Von der Initiative zur Institution 316 Seiten, erschienen August 2012 im Hospiz Verlag

ISBN: 978-3-941251-52-6

Preis: 24,90 Euro (D), 25,60 Euro (A)

inkl. MwSt., zzgl. Versand

Portrait

Der Hospiz Verlag ist ein Kulturprojekt. Er publiziert Texte, die sich mit kultur-hospizlichen Themen wie z.B. Leben, Tod, Sterbebegleitung, Ethik, Trauer, Religion, Palliativmedizin, Rituale, Bestattung, Spiritualität, etc. fachlich und sachlich auseinandersetzen.

Der Hospiz Verlag informiert Hospiz-Palliativeinrichtungen und alle im Feld der Gestaltung der letzten Lebensphase Tätigen über ihre Fachdiskussionen und die Gesellschaft über ihre Hospiz- und Palliativarbeit.

Der Hospiz Verlag will zur Weiterentwicklung einer Kultur des Lebens und des Sterbens und zu dem gesellschaftlichen Ausbau der Hospizidee durch Hospiz- und Palliativeinrichtungen einen Beitrag leisten. Hierbei unterstützt er den Deutschen Hospiz- und PalliativVerband e.V. in seinen Grundsätzen und in seiner Projektarbeit

News-ID: 659955 • Views: 834 (Stand: 24.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/659955/Neuerscheinung-im-Hospiz-Verlag.html>